

GOTTESDIENSTE



Sonntag	Oberweimar	Ehringsdorf
04. Oktober 18. Son.n.Trin.	<i>siehe Stadtkirchen</i>	
11. Oktober 19. Son.n.Trin.	10 Uhr Victor	8.30 Uhr Pfr. Victor
18. Oktober 20. Son.n.Trin	10 Uhr Pfr. Victor	8.30 Uhr Kromsdorf
25. Oktober 21. Son.n.Trin.	10 Uhr <i>mit AM</i> Pfr. Victor	
31. Oktober Reformation	10 Uhr Herderkirche	
01. November 22. Son.n.Trin.	10 Uhr Pfr. Victor	
08. November Drittletzt. Son.	<i>siehe Stadtkirchen</i>	
11. November Martini	17 Uhr Martinsfeier in der Kirche in Kromsdorf	
15. November Vorletzt. Son.	10 Uhr Pfr. Victor	
22. November Ewigkeitssonnt.	10 Uhr <i>mit AM</i> Pfr. Victor	8.30 Uhr <i>mit AM</i> 14.30 Uhr Denstedt AM
29. November 1. Advent	10 Uhr Pfr. Victor	

Pfarrer Marcus Victor, Oberweimar, Plan 2,
0173/5615009
Frau Knobl ist für Sie im Gemeindebüro dienstags
bis freitags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr erreichbar,
Tel. 511015, priv. 851421
Evi Nachtigall (Christenlehre) 0162/2456498
Kontakt: kgoberweimar@arcor.de
Info: www.kirche-oberweimar.de
Konto-Nr. IBAN: DE45 5206 0410 0008 005672

VERANSTALTUNGEN

Christenlehre:

Montag 16.30 Uhr 1. - 6. Klasse

Konfirmandenunterricht:

Dienstag 15.45 Uhr 8. Klasse

Donnerstag 16.00 Uhr 7. Klasse

Seniorenachmittag: 04.11., 14.30 Uhr

Frauenkreis: 12.10. und 09.11. 18.00 Uhr

Kindergottesdienstkreis: nach Absprache

Helferinnenkreis: 17.11., 10.30 Uhr

Männerchor: vierzehntägig mittwochs 20.00 Uhr

Chor: donnerstags, 19.30 Uhr

Posaunenchor: dienstags, 18.00 Uhr

Gesprächskreis: nach Absprache

„Komm, Trost der Welt“ - Chorkonzert

Samstag, 3. Oktober, 19.00 Uhr in der Kirche
in Oberweimar.

Womit kann ich mich trösten? Mit dieser
existenziellen Frage befassen sich junge
Musikerinnen und Musiker in einem
Chorkonzert. Die jungen Studierenden aus
Weimar und ganz Deutschland stellen ein
tiefgründiges, emotionales und ergreifendes
Programm aus der Chorliteratur vor. Es
erklingen Werke aus der Renaissance und
Romantik, von Komponisten wie Max Reger,
William Byrd, Hugo Wolf und Pjotr Iljitsch
Tschaikowski.

Orgel: Josua Velten

Leitung: Philipp Frieß

Chorkonzert zum Erntedank

Wir laden herzlich ein zum Chorkonzert zum
Erntedank in die Ehringsdorfer Marienkirche
am Sonntag, 4.10., 16 Uhr. Es singt der
Ehringsdorfchor.

Die zum Erntedank geschmückte Kirche ist
an diesem Sonntag von 10 bis 18 Uhr
geöffnet.

Erntegaben nehmen wir gern am Freitag,
2.10.2026 von 15 bis 18 Uhr an der
Ehringsdorfer Kirche entgegen.

Weitere Konzerte unter „Reingeschaut“



FORUM

Gemeinde

Oktober - November 2026

NACHGEDACHT

Das Kirchenjahr gibt unserem Leben Rhythmus:

Advent mit seinem Schmuck knistert erwartungsvoll.

Weihnachten ist voller Kerzen, Musik und

Überraschungen. Passion ist herzbewegend und lädt

zum Innenhalten ein. Ostern präsentiert sich dann als

grandiose Frühlingsexplosion, die den Sieg des Lebens

feiert. Erntedank ist ein Fest der Sinnlichkeit.

Und am Ende kommt der Ewigkeitssonntag. Jedes Jahr

im Gottesdienst hören wir die Namen der Verstorbenen

des vergehenden Jahres. Sie sind eben nicht vergessen.

Ihre Namen rufen Erinnerungen wach. Ach ja, die alte

Dame, die in der Kirchenbank immer vor mir gesessen

hat. Oje, der junge Mann, dessen plötzlicher Tod so

viele erschüttert hat...

Wir zünden für jeden Namen ein Licht an und nehmen

sie damit in unsere Mitte. Wir denken an die

Verstorbenen, die wir kannten und an die namenlosen,

deren Tod uns betroffen macht und verunsichert: die

bei den Bränden ums Leben gekommenen, die

Ertrunkenen im Mittelmeer, die Getöteten der

Kriege...

Der Ewigkeitssonntag ist dabei eigentümlich traurig und

tröstlich zugleich. Die Toten bekommen ihren Platz und

Aufmerksamkeit. Wir vergewissern uns, dass Gott kein

einziges Menschenkind verliert. In seinen Händen sind

alle Lebensgeschichten geborgen.

Zu den vorgelesenen Namen kommen die Verheißungen

der Bibel. Diese wunderbar klingenden Worte sind

Erinnerungen an eine andere Zukunft, wo Gerechtigkeit

regiert, wo Glück ohne Ende ist, wo das Herz leicht wird

und alle Tränen getrocknet sind.

Diese Trostworte sprechen eine andere Sprache als die

vom menschlichen Größenwahn, es könne immer so

weitergehen und es könne uns nichts erschüttern. Im

Licht der Ewigkeit wird dem Dunkel, der Trauer

und dem Tod die Alleinherrschaft abgesprochen. Es tut

gut, sich diese Worte sagen zu lassen, oder sie sich zu

leihen, damit sie uns wärmen und einhüllen in ihren

Frieden, den wir nicht nur in Zeiten von Trauer und

Abschied nötig haben.

Herzliche Grüße Ihr/Euer

Marius Kistner

GEFEIERT+GETRAUERT

Wir gratulieren zum besonderen Geburtstag

Im Oktober:

Dr. Harald Roscher

Heidelies Schadel

Margrit Süßenbach

Roland Noack

Hartmut Büchner

Anneliese Appelstiel

Rosemarie Kube

Renate Zaubitzer

Gisela Jäpelt

Monica Müller

Dietlind Peterhoff

Klaus Süßenbach

Angret Wietschorke

Gudrun Marschall

Hans-Friedrich Bock

Horst Gessert

Renate Thieme

Dina Eschler

Ingrid Conrad

zum 87.

zum 84.

zum 87.

zum 84.

zum 87.

zum 89.

zum 88.

zum 83.

zum 92.

zum 80.

zum 83.

zum 90.

zum 86.

zum 87.

zum 84.

zum 98.

zum 86.

zum 83.

zum 91.

Im November:

Christine Gründer

Heide Eckert

Martin Hindersin

Christel Beyer

Hannelore Müller

Brigitte Zöllner

Thomas Schäfer

Dr. Anita Heller

Willmar Koltermann

Wilhelm Scholz

Volker Maetzig

Dietmar Peterhoff

zum 80.

zum 87.

zum 86.

zum 87.

zum 87.

zum 85.

zum 83.

zum 87.

zum 82.

zum 80.

zum 83.

zum 91.

Bestattet wurden am:

14.07. Manfred Schmidt, 92 Jahre, Weimar

06.08. Wolfgang Denner, 94 Jahre, Weimar

07.08. Wolfgang Cronenberg, 94 Jahre, Oberweimar

REINGESCHAUT

Adventskonzert des Posaunenchores

Oberweimar-Ehringsdorf

Samstag, 28. November, 16 Uhr in der Kirche

Oberweimar

Es erklingen traditionelle und internationale Advents-

Lieder und geistliche und klassische Bläsermusik.

Leitung: Arild Hansen

Information zum freiwilligen Gemeindebeitrag

Zunächst ein herzliches Dankeschön an alle, die ihren

Gemeindebeitrag für das Jahr 2026 bereits entrichtet

haben. Ca. 9.500 € sind bisher eingezahlt worden.

Damit konnten Gehälter gezahlt, kleinere

Bauvorhaben realisiert und das Konto für die

Sanierung der Kirche in Ehringsdorf ein wenig mehr

gefüllt werden.

Im Juni hatten Sie alle einen Brief mit den Planungen

für das laufende Jahr erhalten. Wir möchten nun

noch einmal an die Zahlung des

Gemeindebeitrages erinnern, denn wir liegen mit

dem bisherigen Stand weit hinter der Plansumme.

Der freiwillige Gemeindebeitrag ist eine gute

Möglichkeit, unsere Kirchengemeinde zu

unterstützen. Der Richtbetrag von 3 Euro im Monat,

36 Euro im Jahr, kann natürlich individuell angepasst

werden.

Überweisen Sie bitte den Gemeindebeitrag auf das

Konto der Kirchengemeinde (siehe Spalte 1) oder

kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten im

Gemeindebüro vorbei.